

Artikelnummer: OX4

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.lefima.de



Ein Holzschnitt von Hans Holbein dem Jüngeren von 1538 zeigt wohl die früheste auf uns gekommene Abbildung eines Xylophones.

Alle LEFIMA-Stabspiele werden mit modernster Elektronik nach Werckmeister III harmonisch temperiert von Hand gestimmt. $a' = 442, 443, 444$ Hz. (Bitte bei Bestellung angeben) Die Intonation der Instrumente bezieht sich auf den Kammerton $a' = 440$ Hz. Bei der Stimmstreckung in den anderen Oktavbereichen werden die Frequenzen angeglichen.

Konstruktionsmerkmale

Freischwingend aufgehängte Klangplatten aus Palisander, 5 stabile Auflageleisten, Instrument zum besseren Transport zusammenklappbar, 1 Paar Löffelschlägel.
c'-c''''(3 Oktaven)

Artikelnummer	Tonumfang	Klangplatten Breite x Stärke (cm)	Länge (cm)	Gewicht (kg)
HM-OX4-C1D4-042	c'-c''''(3 Oktaven)	3,0 x 2,0	84 cm	6.6

Artikelnummer: OX4

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.lefima.de

Artikelnummer: OX4

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.lefima.de

Artikelnummer: OX4

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.lefima.de



Ein Holzschnitt von Hans Holbein dem Jüngeren von 1538 zeigt wohl die früheste auf uns gekommene Abbildung eines Xylophones.

Alle LEFIMA-Stabspiele werden mit modernster Elektronik nach Werckmeister III harmonisch temperiert von Hand gestimmt. $a' = 442, 443, 444$ Hz. (Bitte bei Bestellung angeben)

Die Intonation der Instrumente bezieht sich auf den Kammerton $a' = 440$ Hz. Bei der Stimmstreckung in den anderen Oktavbereichen werden die Frequenzen angeglichen.

